

## **Regionenwettkampf des BSKV 2015**

Austragungsdatum: 15. November 2015  
Austragungsort: Gasthof zum Kreuz, Wohlen

Pünktlich um 09:00h startete Dornbierer Walter den Regionenwettkampf für das Seeland, nach dem Jauch Sepp als Vorkegler agierte. Walter bezeichnete einige Mühe mit den Bahnen und erreichte ein Total von 757 Holz und das mit 3 Nuller. Ob es zu früh war um zu kegeln? Auch die beiden nachfolgenden Kegler Herrmann Samuel Emmental und Schneiter Peter Oberland bekundeten ihre Mühe und auch sie kamen nicht ohne Nuller durch. Als erster Berner startete Gräub Kurt. Er schaffte es ohne Nuller. Das Geschehen plätscherte so dahin bis jede Sektion 5 Spieler vorbei hatten. Es führte die Sektion Seeland, gefolgt von der Sektion Emmental und Bern und leicht zurück das Oberland. Die Spannung fängt nun an zu steigen, da jetzt die stärkeren Kegler an der Reihe waren. Migliorini Fausto legte mit 824 Holz ein schönes Resultat hin für das Seeland. Bachmann Yvonne folgte ihm mit 805 Holz. Die Stadt-Berner liegen immer noch etwas im Rückstand. Das Oberland fiel nun etwas mehr zurück. Noch mussten je 2 Kegler pro Sektion ran. Hiltbrunner Hans zeigte mit 802 Holz für das Seeland wieder um ein gutes Resultat. Wüthrich Bruno konnte seine Klasse nicht hervorspielen und erreichte nur 775 Holz. Schöni Hansueli zeigt mit 819 Holz, das er diese Bahnen auch spielen kann. Nun stand Gygax Peter für die Stadt-Berner am Start. Er legte einen Fulminanten Start hin und beendete den Wettkampf mit sensationellen 849 Holz, was zu gleich auch das Höchstresultat war. Bevor die letzten Kegler in den Wettkampf eingreifen führte immer noch das Seeland vor den Stadt-Bernern, etwas zurück nun das Emmental und abgehängt war das Oberland. Engimann Daniel hatte auch seine Mühe und erreichte für das Seeland 785 Holz. Rösch Armin erspielte 819 Holz für das Emmental, ein schönes Resultat nur war der Rückstand zu gross um die vorliegenden Sektionen zu gefährden. Schmutz Philippe konnte auch nicht mehr überzeugen und somit warteten alle auf den letzten Kegler. Es war dies Schott Erich für die Stadt-Bernern. Auf Bahn 1 legte Erich einen ausgezeichneten Start hin, warf Babeli um Bableli und erreichte auf Bahn1 das Höchstresultat von 412 Holz. Es wurde gerechnet wie viel auf der Bahn 2 gespielt werden muss um die Seeländer zu überholen. Je mehr es dem Schluss zu ging wurde es enger und enger. Am Schluss reichte es den Stadt-Bernern die Seeländer vom 1.Platz zu verdrängen um ganze 2 Kegler. Es war ein spannender und fairen Wettkampf bis zum Schluss. Wir gratulieren allen Teilnehmern und ein Dank an Salvisberg Markus, Tschanz Bruno und Jauch Sepp für den Einsatz und Organisation.

Bruno Wüthrich Sportkommission